

Zeitschrift: Zenit
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern
Band: - (2020)
Heft: 3

Artikel: "Hey, es geht auch anders!"
Autor: Fahrni, Ruedi
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-927244>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachdem über die Corona-Pandemie x-fach berichtet, analysiert oder spekuliert wurde, gibt es fast nichts mehr darüber zu sagen. Wohl nie zuvor hat eine Krise derart schnell einen enormen Kommentierungsbedarf

«Hey, es geht auch anders!»



Ruedi Fahrni
Geschäftsleiter
Pro Senectute
Kanton Luzern

hervorgerufen. Und dennoch scheint mir, dass viele Menschen kaum in der Lage waren, die surrealen Ereignisse emotional einzuordnen und die Auswirkungen auf unsere Gesellschaft von heute und morgen zu begreifen.

Auch Pro Senectute Kanton Luzern erlebte anspruchsvolle und anstrengende Monate mit einer Agenda, welche von Covid-19 diktiert wurde. Die Zeit ist reif, die vergangenen Monate zu reflektieren und über das Sein und Tun unserer Organisation für die älteren Menschen zu sinnieren.

Durch die verordnete Verlangsamung des öffentlichen Lebens wurden ganze Bereiche und die Wahrnehmung davon verändert. Das Schulwesen, die Arbeitswelt, die Wirtschaft, ja auch das Gemeinwesen und das Gesellschaftsleben sind auf den Kopf gestellt. Lockdown! – doch nicht für Pro Senectute Kanton Luzern. Jetzt erst recht, lautete Ende März unsere Devise. Denn gerade in Zeiten einer Krise werden unser Fachwissen und die sozialen Dienstleistungen umso mehr benötigt. Wir haben – trotz strikter Einhaltung der Schutzmassnahmen – versucht zu mobilisieren.

Als Erstes fokussierten wir unser Denken und Handeln auf den Schutz unserer Kunden, Klientinnen und Klienten sowie die Mitarbeitenden, dazu gehören auch

1300 freiwillig Engagierte, welche zum grössten Teil über 65 Jahre alt sind. Parallel richteten wir unsere Dienstleistungen noch mehr auf die sogenannt verletzlichen Personen aus. Die Versorgung mit Sozialberatung, Mahlzeitenlieferungen und diversen weiteren Unterstützungsangeboten wurden weiterhin gewährleistet. Um das zu ermöglichen, haben wir gewohnte Betriebsabläufe angepasst und pragmatische Prozesse eingeführt. Beispielsweise wurde anstelle des persönlichen Kontakts nur noch telefonisch beraten, so auch unsere älteren Freiwilligen, welche telefonische Nachbarschaftshilfe leisteten.

Ähnlich die Sportgruppenleitenden, welche während des Lockdowns den Kontakt zu ihren Gruppen aufrechterhielten. Alles lief unter dem Credo: «Wir sind für euch da.»

Hinzu kamen zehn Corona-Projekte, welche Pro Senectute Kanton Luzern innerhalb von nur wenigen Tagen konzipiert, finanziert und umgesetzt hat. Da wäre zum Beispiel die Bildung eines Nothalgefonds für unbürokratische Finanzhilfen oder die psychosoziale Beratung für betreuende und pflegende Angehörige. Auch eine Vermittlungs- und Beratungsstelle, die Freiwillige mit auf Hilfe angewiesene Pensionierte zusammenführte, richteten wir ein. Dazu gehört auch unsere beliebte Mitmachsendung «Aktiv zu Hause», welche im April und Mai täglich rund 6000 Menschen über Tele 1 erreichte.

Die kollektive Erfahrung dieser Tage, die wohl einer historischen Zäsur gleicht, werden wir für die Zukunft nutzen, neue Angebote daraus entwickeln und neue Wege gehen – auch digitale. Und nicht zuletzt werden wir unser eigenes Leben und bestehende Routinen vermehrt reflektieren. Wir haben realisiert: «Hey, es geht auch anders!»

intern

Pro Senectute ist für Sie da!

Sozialberatung: Die Beratungsstellen Luzern, Emmen und Willisau sind geöffnet. Die Sozialberatung macht momentan auch wieder Hausbesuche. Eine telefonische Terminvereinbarung ist immer erforderlich.

Bildung+Sport: Pro Senectute bietet ein vielfältiges Kursangebot an – neu auch mit Online-Video-Unterricht.

Treuhanddienst: Fachleute bieten Beratung und Unterstützung rund um die Finanzen.

Steuererklärungsdienst: Erfahrene Steuerfachpersonen erstellen Ihre komplette Steuererklärung und reichen sie termingerecht beim Steueramt ein.

Hilfen zu Hause: Wir entlasten Sie da, wo Sie im täglichen Leben und im Haushalt Unterstützung brauchen.

Mahlzeitendienst: Die gesunden und abwechslungsreichen Mahlzeiten liefern wir in Luzern, Kriens, Horw und Buchrain aus.

Heimlieferservice «Amigos»: Der Service richtet sich an ältere

Personen, Menschen mit Vorerkrankungen oder solche, die momentan in Quarantäne oder Selbst-isolation sind: Nehmen Sie Ihre Lebensmittel direkt an der Haustüre entgegen.

Freiwilligenvermittlung: Sie möchten sich gemeinnützig engagieren? Melden Sie sich bei uns!



Zenit-Magazin und Newsletter: Informationen über Themen rund ums Alter. Analog oder neu auch digital.

Ratgeber für Lebensqualität trotz physischer Distanz: www.lu.prosenectute.ch/aktuell

Haben Sie Fragen? Unsere Hotline ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr unter 041 226 11 88 oder info@lu.prosenectute.ch erreichbar.



Gemeinsame Interessen

Möchten Sie Interessen und Hobbys gemeinsam mit gleichgesinnten Menschen in einer Gruppe teilen?

- 16.09. Wanderung «Gasteretal»
 - 18.09. Denk-Fitness-Treff Luzern
 - 22.09. Velotour «Baldeggsee»
 - 24.09. MTB «Wolhusen»
 - 24.09. Wanderung «Monte Carasso»
 - 30.09. Digi-Treff Luzern
 - 30.09./ Zweitageswanderung
 - 01.10. «Lenzerheide»

 - 01.10. Jass-Treff Militärgarten Luzern
 - 06.10. Velotour «Beromünster»
 - 07.10. Wanderung «Höhenweg»
 - 07.10. Spazier-Treff Bahnhof Luzern
 - 08.10. Gespräche am runden Tisch
 - 08.10. MTB «Rathausen»
 - 14.10. Wanderung «Mythen»
 - 14.10. Tanznachmittag Südpol Kriens
 - 16.10. Denk-Fitness-Treff Luzern
 - 22.10. MTB «Hochdorf Lindenberg»
 - 22.10. Wanderung «Klettgau»
 - 28.10. Digi-Treff Luzern
 - 29.10. Wanderung «Emmental»

 - 03.11. Abschluss Velotouren
 - 04.11. Wanderung «Hauch von Süden»
 - 04.11. Spazier-Treff Bahnhof Luzern
 - 05.11. MTB «Littau»
 - 05.11. Gespräche am runden Tisch
 - 05.11. Jass-Treff Militärgarten Luzern
 - 11.11. Tanznachmittag Südpol Kriens
 - 12.11. Wandern Rück- und Ausblick
- Weitere Informationen:
Pro Senectute Kanton Luzern**
Kursprogramm «impulse»
[lu.prosenectute.ch/Gemeinsame Interessen](http://lu.prosenectute.ch/Gemeinsame%20Interessen)
Telefon 041 226 11 99